

Remise Verlag

MEDIENMITTEILUNG

Freitag, 1. April 2016

Buchvernissage von „Wenn die Worte aufgebraucht sind“

Anlässlich des Erscheinen von „Wenn die Worte aufgebraucht sind“ findet die Buchvernissage am 1. April 2016 um 18:30 Uhr, im Grand Palais in Bern, statt. Die Fotografin Corinne Futterlieb präsentiert ihre Fotos aus dem Buch und Jürg Halter trägt das Langgedicht, dass er exklusiv für die Publikation geschrieben hat, vor.

Das Foto-Heft erzählt von einem spezifischen Zustand: spät nachts, wenn alle zu müde sind um nach Hause zu gehen, und sprachlos hängen bleiben. Wenn alles gesagt ist und keine Worte mehr übrigbleiben.

Diesen Zustand übersetzt Corinne Futterlieb mit stillen, aber intensiven fotografischen Portraits ihres Umfeldes, in dem sie sich bewegt: in Szenerien rund um die Bars, Clubs, Restaurants und eines Tattoo-Studios. Sie ist Teil des Geschehens und gleichzeitig schafft sie eine Distanz, bedingt durch die Kamera, welche sie zum aussenstehenden Betrachter macht. Die Suche nach den Momenten bei denen Inneres auf Äusseres trifft, die Gleichzeitigkeit von Wirklichkeit und Fiktion sind wichtige Teile des fotografischen Interessens von Corinne Futterlieb.

Jürg Halters Gedicht entstand 2016 zu den Fotos. Wie eine der vielen Stimmen in einer Kneipe, die mal dominiert, dann wieder mehr Subtext ist, erzählt er in eindringlichen, grossartigen Sprachbilder. Mit seiner präzis beobachteten Poesie schafft Jürg Halter eine Klarheit, die verunsichert, die berührt und einen nicht gleichgültig lässt.

Wie Ihre Protagonisten kreisen die zwei Autoren alleine und doch zusammen um den Anziehungspunkt der Nacht die Leere, die Stille, den Abgrund, den Schmerz, der Hoffnung und Hoffnungslosigkeit.

Buchvernissage: 1. April 2016, 18.30 Uhr, Grand Palais,
Thunstrasse 3 (Helvetiaplatz), CH-3005 Bern

Buch: „Wenn die Worte aufgebraucht sind“
52 Seiten mit 32 Fotos und einer Einlage mit 8
Seiten Text, Format: 26 x 19,5cm
ISBN: 978-3-9524328-3-9, Preis Fr. 25.00

Medienkontakt: Remise Verlag, Oliver Krähenbühl, Tel.+41 78 713
44 17

Remise Verlag

Verlag: Remise Verlag, Oliver Krähenbühl
Anna-Heer Strasse 5, 5034 Suhr
remise@gmx.ch, www.remiseverlag.ch

Remise Verlag

LEBENSÄUFE

Corinne Futterlieb

1982 geboren, lebt und arbeitet in Bern. Futterlieb`s Interesse und Beschäftigung an und mit der Fotografie ist vielschichtig; als Fotolaborantin und Inhaberin vom „Labor“, als Fotografin, als Künstlerin und als Lehrperson für Fotografie.

Lehre als Fotolaborantin, Studium an der Zürcher Hochschule der Künste (Bachelor in Arts/Photography), seit 2015 Studium an der Berner Hochschule der Künste (Master in Contemporary Arts Practice), Lehrperson für Fotografie, freischaffende Fotografin.

Diverse Ausstellungen u.a. im Fotomuseum Winterthur (Plat(t)form), PaquArt Biel (Selection), Stadtgalerie Markdorf (Lost in Translation), Provisorium Gümligen (Einzelausstellung, mit Gast Patrizia Vitali), Wohnkunstraum Bern (Kollaboration mit Sabrina Friio).

www.corinne-futterlieb.com | www.labor-bern.ch

Jürg Halter

1980 in Bern geboren, wo er meistens lebt. Halter ist Dichter, Musiker und Performancekünstler. Er gehört zu den bekanntesten Schweizer Autoren seiner Generation.

Studium der Bildenden Künste an der Hochschule der Künste Bern (HKB).

Regelmässig Auftritte in Europa, den U.S.A., Afrika, Russland und Japan. Zahlreiche Veröffentlichungen.

Zuletzt sind Halter`s Gedichtband „Wir fürchten das Ende der Musik“ (Wallstein Verlag, 2014) und das Text-Bilder-Buch (zusammen mit Huber.Huber) „Hoffentlich verliebe ich mich nicht in dich“ (Edition Patrick Frey, 2014) erschienen.

Am Konzert Theater Bern kuratiert und inszeniert er seit 2015 die Anti-Talkshow-Reihe „Die Gegenaufklärung“. Zusammenarbeit mit Künstlern wie Stephan Eicher, Ester Vonplon, Sophie Hunger, Bettina Oberli, Endo Anaconda, Silvia Bächli, Walter Pfeiffer, Yves Netzhammer und Tanikawa Shuntaro.

www.juerghalter.com